



**Schulinternes  
Fachcurriculum  
Mathematik**

**Schule am Storchenest**

Stand Schuljahr 2025 / 2026

## **Allgemeine Vereinbarungen für das Fach Mathematik in der Eingangsphase**

### **Unterricht**

Es handelt sich im Folgenden um ungefähre Zeitangaben, diese können, z.B. aufgrund der unterschiedlichen Wochenanzahl, variieren.

### **Eingangsdiagnose**

Variabel und individuell von der Lehrkraft festzusetzen.

### **Klasse 1**

1. Halbjahr: Zahlenraum bis 10

2. Halbjahr: Zahlenraumerweiterung bis 20, Einführung des Zehnerübergangs

### **Klasse 2**

ca. bis zu den Herbstferien: Wiederholung Zehnerübergang

Nach den Herbstferien: Erweiterung des Zahlenraums bis 100

2. Halbjahr: Grundvorstellungen der Multiplikation und Division

### **Fachsprache in der Eingangsphase**

Addition: addieren, plus

Subtraktion: subtrahieren, minus

Multiplikation: multiplizieren, mal

Division: dividieren, geteilt durch

Tabelle: Reihe, Spalte

Längen: Meter, Zentimeter

Geld: Euro, Cent

Uhr: Minute, Stunde

Symmetrie: symmetrisch, Symmetrieachse, Spiegelachse

Körper, Fläche

Begriffe der Lagebeziehung: oben, unten, innen, außen, rechts, links, neben, vor, hinter, über, unter

### **Diagnostik**

siehe „Welt der Zahl“ / „Flex und Flo“ Lehrerband oder „Mathe macht stark“

### **Fördern und Fordern**

- quantitative Differenzierung (Aufgabenumfang)
- qualitative Differenzierung (Schwierigkeit der Aufgaben)
- kooperative Lernformen (heterogene Lerngruppen etc.)
  - zusätzliche Fördermaßnahmen, z.B.:
    - Förderunterricht („Mathe macht stark“)
    - Doppelbesetzungen

### **Hilfsmittel, Materialien und Medien, z.B.:**

Anschauungsmaterial siehe Medienschränk Mathematik

Lehr- und Lernmaterial siehe Lehrerbücherei

### **Digitale Medien, z.B.:**

- Welt der Zahl / Flex und Flo Lernsoftware 1 bis 4

- Anton
- Fotografieren von Mathematikaufgaben

### **Grundlagen der Leistungsbewertung:**

- Beobachtung und Dokumentation der individuellen Lernentwicklung
- Fokus auf grundlegendes mathematisches Verständnis und Denkprozesse
- Mündliche, schriftliche und handelnde Leistungen werden einbezogen
- Rückmeldung vorwiegend in kindgerechter Form
- Keine Notengebung, sondern verbale Beurteilung

### **Überprüfung und Weiterentwicklung**

Die Vereinbarungen werden auf den Fachkonferenzen regelmäßig evaluiert und weiter entwickelt.

## Klasse 1

Inhaltsbereiche	Themen	Inhalte	Handlungsebene, Beispiele	Zeichnerische Ebene, Beispiele	Abstraktion, Beispiele
<b>Zahlen und Operationen</b>	Zahlen überall	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zahlen von 1 bis 10 darstellen und erkennen</li> </ul>	Arbeit mit Rechenschiffchen, Rechenkettten, Rechenmaschinen, Schüttelbox	Mengen Zeichnen	Zahlvorstellung entwickeln Zerlegungen kennen Partnerzahlen
	Zerlegen			Zerlegungen zeichnen	
	kleiner, größer, gleich	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zeichen</li> <li>&lt;, &gt;, =</li> </ul>	Steckwürfel, Legeplättchen Legosteine	Mengen Zeichnen	Mengen Vergleichen
	Arithmetik	<ul style="list-style-type: none"> <li>addieren im ZR bis 10</li> <li>Aufgabe/ Tauschaufgabe</li> <li>Ergänzen</li> <li>subtrahieren im ZR bis 10</li> <li>Umkehraufgaben</li> <li>addieren/subtrahieren im Zahlenraum bis 20 ohne Zehnerübergang</li> <li>Bündeln</li> <li>Zahlenreihen</li> </ul>	Material s.o.  s.o.  Stellentafel Zahlenstreifen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rechengeschichten zeichnen</li> <li>s.o.</li> </ul>	Additionsaufgaben ohne Material lösen/ auswendig wissen  Subtraktionsaufgaben ohne Material lösen/ auswendig wissen
	Zehnerübergang	<ul style="list-style-type: none"> <li>addieren/ schrittweise addieren</li> <li>subtrahieren/ schrittweise subtrahieren,</li> <li>Ergänzen/ Zerlegen</li> </ul>	Rechenmaschine	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rechenbilder</li> </ul>	Rechenstrategien entdecken
	Weiter im Rechnen bis 20	<ul style="list-style-type: none"> <li>verdoppeln</li> <li>halbieren</li> </ul>	Spiegel		
<b>Raum und Form</b>	Geometrie	<ul style="list-style-type: none"> <li>Würfelbauten; Formel (Quadrat, Dreieck, Rechteck, Kreis)</li> <li>Auslegen</li> <li>Spiegeln</li> </ul>	Steckwürfel Legeplättchen  Spiegel		
<b>Größen und Messen</b>	Größen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geld (Euro, Cent)</li> </ul>	Rechengeld		
<b>Daten, Zufall und Kombinatorik</b>	Tabellen	<ul style="list-style-type: none"> <li>einfache Tabellen lesen, erstellen und verwenden</li> </ul>			
	kombinatorische Fragestellungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lösen einfacher kombinatorischer Fragestellungen durch Probieren</li> </ul>			
	Listen erstellen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Strichliste</li> <li>Umfragen in der Klasse</li> </ul>			

Bei allen Themen sollten die Bereiche Darstellen, Modellieren, Kommunizieren, Argumentieren und Problemlösen berücksichtigt werden.

## Klasse 2

Inhaltsbereiche	Themen	Inhalte	Medien/Material, Beispiele
<b>Zahlen und Operationen</b>	Wiederholung der wichtigsten Themen der 1. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Partnerzahlen; Zehnerübergang +/-</li> <li>• Rechengeschwindigkeit steigern</li> </ul>	alle Materialien aus Klassenstufe 1
	Erweiterung des Zahlenraumes bis 100	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bündeln, Stellentafel, Hunderterfeld, Hundertertafel, Rechnen mit Zehnern</li> </ul>	Hundertertafel, Hunderterfeld, Zahlenstrahl, Rechenschieber, Steckwürfel, Streichhölzer
	addieren, subtrahieren in einem Zehner (Einerzahlen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• addieren, subtrahieren, ergänzen, Zehnerübergang +/-</li> </ul>	Zahlenstrahl
	Rechnen bis 100 mit gemischten Zehnerzahlen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Addition, Subtraktion mit Zehnerüberschreitung</li> <li>• Ergänzen</li> <li>• verschiedene Rechenwege, Rechenstrategien</li> </ul>	s.o.
	das Einmaleins	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erste Erfahrung mit dem Einmaleins, Tauschaufgaben</li> <li>• Malgeschichten</li> <li>• ganzheitliche Einführung des Einmaleins: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ aus den Kernaufgaben (2, 10, 5) strategisch die anderen Reihen herleiten</li> </ul> </li> <li>• verwandte Aufgaben: Multiplikation und Division</li> <li>• Quadratzahlen</li> </ul>	s.o.  beliebig  Hunderterfeld
<b>Raum und Form</b>	Geometrie	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spiegelungen</li> <li>• Muster Legen/ Zeichnen</li> <li>• Flächen am Geobrett</li> <li>• Würfelgebäude</li> <li>• Umgang mit dem Lineal</li> </ul>	Spiegel Legeplättchen Geobrett Steckwürfel
<b>Größen und Messen</b>	Größen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geld</li> <li>• Körpermaße: Meter/ Zentimeter</li> <li>• Kalender/ Datum</li> <li>• Uhrzeit: Zeitpunkt/ Zeitspanne</li> </ul>	Rechengeld Messwerkzeuge  Uhren
<b>Daten, Zufall und Kombinatorik</b>	Daten und Zufall	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Daten erfassen durch Schaubilder</li> <li>• Zufall und Wahrscheinlichkeit (sicher, möglich, unmöglich)</li> </ul>	
	Kombinatorik	<ul style="list-style-type: none"> <li>• geordnete Darstellung aller Kombinationen</li> </ul>	

Bei allen Themen sollten die Bereiche Darstellen, Modellieren, Kommunizieren, Argumentieren und Problemlösen berücksichtigt werden.

## Allgemeine Vereinbarungen für das Fach Mathematik in Klasse 3 / 4

### Unterricht

#### Reihenfolge, Zeitpunkt, Dauer und Umfang von Unterrichtseinheiten

Im Lehrerhandbuch „Welt der Zahl“ / „Flex und Flo“ gibt es eine ausführliche Stundenverteilung, Informationen zur zeitlichen Planung und zur Reihenfolge der Themenbereiche

### Fachsprache

Addition: addieren, plus

Subtraktion: subtrahieren, minus

Multiplikation: multiplizieren, mal

Division: dividieren, geteilt durch

Tabelle: Reihe, Spalte

Längen: Meter, Zentimeter

Geld: Euro, Cent

Uhr: Minute, Stunde

Symmetrie: symmetrisch, Symmetrieachse, Spiegelachse

Körper, Fläche

Begriffe der Lagebeziehung: oben, unten, innen, außen, rechts, links, neben, vor, hinter, über, unter

Division mit Rest **Schreibweisen:**  $50 : 8 = 6 + (2 : 8)$

$50 : 8 = 6 \text{ Rest } 2$

### Diagnostik

siehe „Welt der Zahl“ / „Flex und Flo“ Lehrerband oder „Mathe macht stark“

### Fördern und Fordern

- quantitative Differenzierung (Aufgabenumfang)
- qualitative Differenzierung (Schwierigkeit der Aufgaben)
- kooperative Lernformen (Helferprinzip, heterogene Lerngruppen etc.)
  - zusätzliche Fördermaßnahmen, z.B.:
    - Förderunterricht (Mathe macht stark)
    - Doppelbesetzungen
    - Einsatz von Lernsoftware

### Hilfsmittel, Materialien und Medien, z.B.:

Anschauungsmaterial siehe Medienschränk Mathematik

Lehr- und Lernmaterial siehe Lehrerbücherei

### Digitale Medien, z.B.:

- Lernwerkstatt
- Welt der Zahl Lernsoftware 1 bis 4
- Anton
- Fotografieren von Mathematikaufgaben

### **Grundlagen der Leistungsbewertung:**

- Bewertung auf Grundlage der erreichten Kompetenzen
- Einbezug schriftlicher, mündlicher und praktischer Leistungen
- Kompetenzorientierte Rückmeldungen und transparente Kriterien
- Mindestens 5, höchstens 7 schriftliche Leistungsnachweise pro Schuljahr
- Die schriftlichen Leistungsnachweise im Fach Mathematik enthalten Aufgaben aus allen drei Anforderungsbereichen (I – Reproduzieren, II – Zusammenhänge herstellen, III – Verallgemeinern und Reflektieren) und orientieren sich an den fachlichen und prozessbezogenen Kompetenzen der Fachanforderungen Schleswig-Holstein.

### **Überprüfung und Weiterentwicklung**

Die Vereinbarungen werden auf den Fachkonferenzen regelmäßig evaluiert und weiter entwickelt.

### **Nutzung der VERA- Ergebnisse**

Die jeweiligen Fachlehrkräfte des Faches Mathematik in den dritten Klassen werten die Ergebnisse der VERA-Arbeiten aus, um Stärken und Schwächen der Lerngruppen festzustellen. Hierbei gilt ein besonderes Augenmerk

- der Fehlerhäufigkeit
- der möglichen Ursachen
- der Konsequenzen (Einbindung in den Unterricht)

### Klasse 3

Inhaltsbereiche	Themen	Inhalte	Medien/ Material, Beispiele
<b>Zahlen und Operationen</b>	Wiederholung der wichtigsten Themen der Kl. 2	<ul style="list-style-type: none"> <li>• vor allem Zehnerübergang +/-</li> </ul>	Alle Materialien aus Klassenstufe 2
	die Zahlen bis 200	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Orientierung im 1. und 2. Hunderter</li> <li>• Analoge Aufgaben +/-</li> <li>• In Schritten über den Hunderter</li> </ul>	Tausenderstreifen Zahlenstrahl
	Aufbau des Tausenders	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Punktefelder, Stellentafel, H Z E, Zahlenstrahl bis 1000</li> <li>• Orientierung im Hunderterfeld</li> </ul>	
	Rechnen bis 1000	<ul style="list-style-type: none"> <li>• rechnen mit Großen Zahlen +/-</li> <li>• halbschriftliches Verfahren</li> <li>• ergänzen</li> </ul>	
	schriftliche Rechenverfahren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Addition/ Subtraktion (Ergänzungsverfahren)</li> <li>• im Kopf/ schriftlich</li> <li>• Überschlag</li> </ul>	
	multiplizieren und dividieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatisierung des Einmaleins</li> <li>• mit Zehnerzahlen, halbschriftliche Verfahren</li> <li>• Division mit und ohne Rest</li> </ul>	
<b>Raum und Form</b>	Geometrie	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Achsensymmetrie</li> <li>• Planquadrat, Wege, Karten</li> <li>• Körper, Würfelnetze, Würfelbauten</li> </ul>	Spiegel Körper Steckwürfel
<b>Größen und Messen</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Meter, Kilometer</li> <li>• Gramm, Kilogramm</li> <li>• Uhr, Zeitpunkt/ Zeitspanne, Stunde, Minute, Sekunde</li> </ul>	Waage Demonstrationsuhr
<b>Daten, Zufall und Kombinatorik</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Glücksräder</li> <li>• Gewinnchancen bei Zufallsexperimenten</li> <li>• Diagramme lesen und zeichnen</li> </ul>	

Bei allen Themen sollten die Bereiche Darstellen, Modellieren, Kommunizieren / Argumentieren und Problemlösen berücksichtigt werden.

### Klasse 4

Inhaltsbereiche	Themen	Inhalte	Medien/ Material, Beispiele
<b>Zahlen und Operationen</b>	Wiederholung der wichtigsten Themen der Kl. 3	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Rechenverfahren</li> <li>• Punktrechnung geht vor Strichrechnung.</li> <li>• Teiler und Vielfache</li> </ul>	alle Materialien aus Klassenstufe 3
	Erweiterung des Zahlenraumes bis zur Million	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stellentafel, HT ZT T H Z E</li> <li>• Rechnen mit großen Zahlen im Kopf und halbschriftlich</li> <li>• Zahlenstrahl</li> <li>• Darstellung großer Zahlen</li> </ul>	Stellentafeln  Zahlenstrahl
	Multiplizieren mit großen Zahlen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• halbschriftliches Multiplizieren</li> <li>• schriftliches Multiplizieren (einstellig, zweistellig)</li> <li>• Überschlag</li> </ul>	
	Division mit großen Zahlen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ halbschriftliches Dividieren</li> <li>▪ schriftliches Dividieren</li> <li>▪ schriftliches Dividieren mit Rest</li> <li>▪ Überschlag</li> </ul>	
<b>Raum und Form</b>	Geometrie	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Flächen auslegen, Muster zeichnen</li> <li>▪ Linien: senkrecht/ parallel</li> <li>▪ Flächen zeichnen</li> <li>▪ Flächen: Inhalt und Umfang</li> <li>▪ Quadratmeter</li> <li>▪ Kreise zeichnen</li> <li>▪ Muster zeichnen</li> <li>▪ Körper und Körpernetze</li> </ul>	Umgang mit Lineal und Geodreieck  Umgang mit dem Zirkel  Körper
<b>Größen und Messen</b>	Größen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ km, m, cm, mm umrechnen</li> <li>▪ Längen messen</li> <li>▪ Liter, Milliliter</li> <li>▪ Geld</li> <li>▪ Gramm, Kilogramm, Tonne</li> </ul>	Messwerkzeuge  Waagen
<b>Daten, Zufall und Kombinatorik</b>	Daten und Zufall	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wahrscheinlichkeiten</li> <li>▪ Diagramme</li> </ul>	

Bei allen Themen sollten die Bereiche Darstellen, Modellieren, Kommunizieren, Argumentieren und Problemlösen berücksichtigt werden.